Ressort: News

Zeitung: Tauber hat Klöckners Plan "A2" früh gekannt und unterstütz

Berlin, 17.03.2016, 08:12 Uhr

GDN - CDU-Generalsekretär Peter Tauber soll den umstrittenen Plan "A2" der gescheiterten rheinland-pfälzischen CDU-Spitzenkandidatin Julia Klöckner früh gekannt und ausdrücklich unterstützt haben. Das berichtet "Bild" (Donnerstag) unter Berufung auf Kreise im Konrad-Adenauer-Haus.

Ein Sprecher der CDU in Rheinland-Pfalz bestätigte gegenüber "Bild": "Das Konrad-Adenauer-Haus war vorab informiert." Tauber wiederum ließ auf "Bild"-Anfrage dementieren. Der Plan, in dem Klöckner nationale Maßnahmen zur Lösung der Flüchtlingskrise anmahnte, sei mit ihm "nicht abgesprochen" gewesen. Allerdings hatte Tauber das A2-Papier, das als Kardinalfehler Klöckners im Wahlkampf gilt, bereits am 23. Januar auf Facebook gelobt ("Das ist gut so"), während Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) zu dem Forderungskatalog, der in Teilen ihrer Flüchtlingspolitik widersprach, auf Distanz ging. Nach den Wahlniederlagen in Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg hatte Tauber dann wieder ein dauerhaft geschlossenes Auftreten der Partei angemahnt, was in CDU-Parteikreisen als "Affront" gegen die Wahlkämpfer wahrgenommen worden sei, berichtet die Zeitung.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-69564/zeitung-tauber-hat-kloeckners-plan-a2-frueh-gekannt-und-unterstuetz.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619